

Absender:

Gruppe Frau Bartsch/Herr Ecke

19-11726
Anfrage (öffentlich)

Betreff:

Verkehrsführung Tostmannplatz, Bienroder Weg, Schunterbrücke

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

13.09.2019

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 332 Schunteraue (zur Beantwortung) 26.09.2019

Status

Ö

Sachverhalt:

Die Verkehrsführung im Bereich des Tostmannplatzes ist in vielen Teilen sehr unübersichtlich bis gefährlich.

Einige Beispiele:

- die Fußgängerampeln schalten unterschiedlich, d.h. die Fußgänger haben nicht zur gleichen Zeit „grün“
- Autofahrer, die von der Mergesstraße in die Riekestraße fahren (geradeaus) übersehen häufig Fahrradfahrer, die auf dem Bienroder Weg stadtauswärts fahren (und Vorfahrt haben)
- im Bereich des Tostmannplatzes ist die Fahrspur teilweise zwei- oder dreispurig. Dies führt häufig dazu, dass Autos stark beschleunigen, um ein langsames Fahrzeug/Bus zu überholen
- der Fuß-/Fahrradweg über die Schunterbrücke stadtauswärts ist sehr schmal und dadurch nicht ungefährlich

Da im Zusammenhang mit dem Baugebiet in der Nordstadt mit einer weiteren Zunahme des Verkehrs im Verlauf des Bienroder Weges zu rechnen ist (wie es ja bereits auch schon durch die Sperrung der Grasseler Straße im Zuge des Flughafenausbaus erlebt wurde), ist es dringend notwendig die Verkehrssituation genauer in den Blick zu nehmen.

Fragen:

- Gibt es Planungen bezüglich einer veränderten Verkehrsführung im Bereich des Tostmannplatzes, Schunterbrücke?
- Falls nicht, wie kann ein Dialog über Veränderungen in dem o.g. Bereich herbeigeführt werden (gemeinsam mit Anwohnern)?

gez.

Sabine Bartsch

Anlagen:

keine